

## Fachkonferenzbeschluss zur Überarbeitung des schuleigenen Arbeitsplanes Religion

Am 16. Januar 2013 wurde auf der Fachkonferenz Religion die 8. Auflage des Werkes „Religion praktisch“ (Hrsg. Hans Freudenberg, Verlag Vandenhoeck & Ruprecht) von der Fachkonferenzleitung dem Gremium vorgestellt. Die vorherigen Ausgaben dieses Werkes werden allgemein gerne zur Unterrichtsvorbereitung verwendet. Die neue Auflage zeichnet sich vor allem aus durch die Berücksichtigung der neuen Curricula, die Kompetenzorientierung, neue Schwerpunkte sowie die veränderten Seh- und Hörgewohnheiten. Weiterhin ist es geordnet nach den didaktischen Schwerpunkten »Mensch«, »Welt«, »Gott«, »Jesus Christus«, »Kirche«, »Religionen« sowie »Umgang mit der Bibel«, dazu wird ein am Schuljahr orientierter Ablauf vorgeschlagen. Besonderes Augenmerk gilt den beiden neu hinzugekommenen Schwerpunkten »Kirche« und »Religionen«. Moderne Kirchenpädagogik ist ebenso in »RU praktisch« eingeflossen wie das Konzept der Begegnung der Religionen.

Die Fachkonferenz hat befürwortet, dass die Lehrkräfte die Unterrichtsentwürfe dieses Werkes für Klasse 1 bis 4 im folgenden Jahr erproben und umsetzen.

Unter diesen Gesichtspunkten hat die Fachkonferenz am 20. Januar 2014 erneut getagt, um festzustellen, welche Unterrichtsthemen nunmehr in den schuleigenen Arbeitsplan aufgenommen werden sollen und welche Themen dafür gestrichen werden sollen. Es wurde festgestellt, dass noch nicht alle Themen erprobt wurden, so dass der schuleigene Arbeitsplan für Religion zum jetzigen Zeitpunkt zum Teil aus alten Themen und Inhalten besteht, zum Teil aus den neu eingefügten in Anlehnung an das vorgestellte Werk.

Die Fachkonferenz befürwortet, dass die Lehrkräfte sich weiterhin mit den Themen von „Religionsunterricht praktisch“ (8. Aufl.) auseinandersetzen und eine erneute Überarbeitung des schuleigenen Arbeitsplanes in einem Jahr erfolgen soll.